



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

GDW: NOVELLIERUNG DES "IMMOBILIENFACHWIRTS" ABGESCHLOSSEN

23.07.2008 Fachinformation

Berlin – Praxisnah, branchenbezogen und handlungsorientiert - das ist die novellierte Fortbildung zum Immobilienfachwirt bzw. zur Immobilienfachwirtin. In Zusammenarbeit mit dem GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen und der Gewerkschaft Verdi hat der Deutsche Industrie- und Handelskammertag Rahmenplan und Prüfungsordnung der novellierten Weiterbildung veröffentlicht. "Damit ist ein weiteres Etappenziel bei der Modernisierung von Aus- und Fortbildung in der Immobilienwirtschaft erreicht", erklärte Lutz Freitag, Präsident des GdW. Der GdW habe die Novellierung des Immobilienfachwirts intensiv begleitet. Als Mitglied des Expertengremiums haben die Vertreter des GdW an der Entwicklung eines komplett neuen Rahmenplanes mitgewirkt. Dieser beinhalte beispielsweise keine Fächer mehr, sondern branchenbezogene und handlungsorientierte Lernfelder - wie Immobilienbewirtschaftung und Bauprojektmanagement. Auch die Inhalte seien neu gewichtet worden: Der Schwerpunkt liege stärker auf dem vertieften Verständnis von Kernprozessen der Immobilienwirtschaft. Dadurch sei die Weiterbildung sehr praxisnah. "Die jährlich ca. 1.200 Absolventen dieser Fortbildung werden jetzt noch zielführender berufsbegleitend auf Tätigkeiten in der mittleren Führungsebene vorbereitet", erklärte der GdW-Präsident. Inhaltlich schließe der neue Immobilienfachwirt nun direkt an die Ausbildung zum Immobilienkaufmann bzw. zur Immobilienkauffrau an, die bereits 2006 modernisiert wurde. Auch nach Abschluss der Arbeiten am neuen Immobilienfachwirt geht der GdW bei der Modernisierung der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Fachkräften für die Immobilienwirtschaft weiter voran. "Die Personalentwicklung ist für die Wohnungswirtschaft bereits heute ein entscheidender Erfolgsfaktor, der in Zukunft noch erheblich an Bedeutung gewinnen wird", machte Freitag deutlich. Der GdW wolle ein durchlässiges System vom Immobilienkaufmann über den Immobilienfachwirt bis hin zum Immobilienökonom (GdW) schaffen. Aktuell wird daher der Immobilienökonom (GdW) überarbeitet. Er soll direkt an den Immobilienfachwirt anschließen und die Vorstufe zu einem Bachelor- oder Masterstudium bilden. Nähere Informationen zu Rahmenplan und Prüfungsordnung "Geprüfter Immobilienfachwirt/Geprüfte Immobilienfachwirtin" erhalten Sie unter www.dihk.de oder www.wis.ihk.de. Weitere Informationen zum Ausbildungsberuf bekommen Sie unter www.immokaufleute.de.

<https://bbu.de/beitraege/gdw-novellierung-des-immobilienfachwirts-abgeschlossen>